

Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter

Herausgeber: Akademia Olten

Band: 83 (2025)

Rubrik: Olten im Jahreslauf

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Olten im Jahreslauf

Iris Schelbert-Widmer

Anfangs Oktober wird in Wangen das neue Busdepot der BOGG zusammen mit der Motorfahrzeugkontrolle eingeweiht, in Olten geben Monika und Roland Rudolf von Rohr die Drogerie im Sälipark in die Hände von Andrea Lüthi, und Regina Willener geht nach 150 000 Beratungen als Mütter- und Väterberaterin in den Ruhestand.

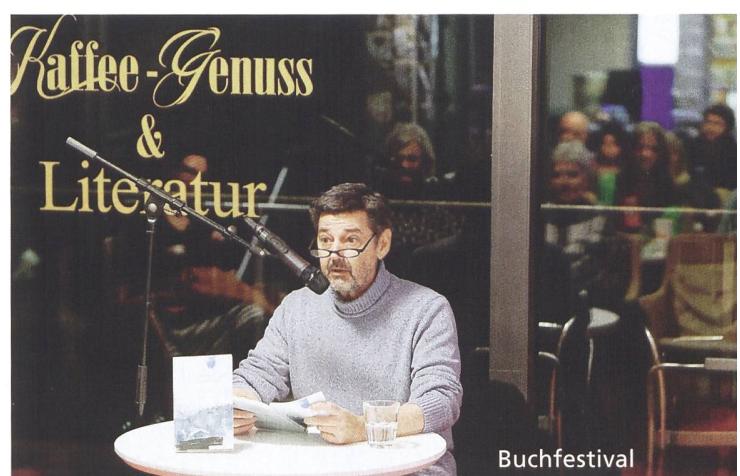
Der Herbst ist da und die Sommerbeizen Aarebistro, Ländi-Buvette und Pop-Up-Innenhof 1855 sehen auf einen guten Sommer zurück. Momentum, die Kletter- und Skaterhalle, blickt auf fünf erfolgreiche Betriebsjahre zurück. Mike Müller testet sein Stück «Klassentreffen» im Theaterstudio, Rhaban Straumann und Elisabeth Hart stellen in ihrem Buch «Bis wann gibt es Frühstück?» zwölf Swiss Historic Hotels vor. Der Oltner Felix Wettstein (Grüne) schafft die Wiederwahl in den Nationalrat.



Aarebistro

Im November wird das Buchfestival mit dem traditionellen Müsterliabend eröffnet und es werden im Lauf des Festivals Rebekka Salm mit dem Förderpreis und Franz Hohler für sein Lebenswerk ausgezeichnet. Im Haus der Museen geht das Franz-Hohler-Halbjahr mit einem fröhlichen Anlass zu Ende.

Am Ende der 27. Oltner Tanztage TANZINOLTEN verabschiedet sich die Gründerin der Tanztage, Ursula Berger, und gibt die künstlerische Leitung ab. Der Choreograf Neil Höhner gewinnt den Förderpreis der Oltner Tanztage mit seiner Choreographie «Take a Seat». Im Stadttheater Olten dürfen die Kleinsten das erste Bébé-Konzert geniessen und der Musiker Max Castlunger stellt seine Upcycling Music-Instrumente im Haus der Museen vor. In der Galicia Bar lesen Jens Wachholz und Andreas Berger aus dem Buch «Das Leben ist gut» von Alex Capus. Das Haus der Fotografie



Buchfestival



zeigt Julia Fullerton-Batten mit «Interpretations» und im Mokka Rubin stellt Oliver Tabeling seine Fotoserie «One Way» vor.

Direktor Georg Berger vom BBZ (Berufsbildungszentrum Olten) wird mit dem «Milestone Award 2023» ausgezeichnet. Er sei ein Bildungsunternehmer und Botschafter für die duale Berufsbildung. Der Industrie- und Handelsverein und die Wirtschaftsförderung vergeben diesen Preis.



Gegen Ende des Monats eröffnet die 39. Jahresausstellung der Solothurner Künstlerinnen und Künstler im Kunstmuseum Olten ihre Pforten. Die Stadt vergibt den neugeschaffenen Auszeichnungspreis an den Fotografen Julian Stettler für sein Werk «The Glacier is a Being». Die Stadt nimmt Abschied von Viktor Zeltner, dem ehemaligen Stadtpolizisten, der durch seinen eleganten Verkehrsdienst auf der City-Kreuzung berühmt wurde. Die Feuerwehr Olten vermeldet an ihrem Schlussrapport 151 Übungen, 169 Einsätze, davon 20 Herznotfälle und 19 Brände.



Mit dem Dezember beginnen die 23 Sternschnuppen, der Oltner Kultur-Adventskalender und das Adventsdorf sollen drei Wochen lang die Menschen erfreuen. Am ersten Adventssonntag läuten die Stadt- und Jugendmusik zusammen mit dem Kanti-Chor unter der Direktion von Heinz Schönenberger und Beat Kohler mit ihrem traditionellen Adventskonzert die besinnliche Zeit vor Weihnachten ein.

Die Motorfahrzeugkontrolle ist von Olten nach Wangen umgezogen und die Stadt erhält vom Bundesgericht ein Samichlaus-Geschenk: OltenSüdWest kann mit dem aktualisierten Gestaltungsplan bebaut werden.

Es regnet ohne Ende, der Wasserpegel ist so hoch, dass das traditionelle Chlausenschwimmen aus Gründen der Sicherheit in einem Becken mit Aarewasser abgehalten werden muss. Der Schauspieler, Kabarettist und Theatérautor Matthias Kunz zeigt sein erstes Solo-Bühnenstück im Theaterstudio Olten.

Peter Flückiger, Leiter des Naturmuseums Olten, erhält einen Anerkennungspreis von der Schweizerischen Gesellschaft für Kulturgüterschutz für seine «Aufarbeitung der Sammlung eiszeitlicher Nagetier-Reste aus der Region Olten», und das Leben der Oltner Frauenrechtlerin Katharina Muff (1868–1951) wird im Jahrbuch der Solothurner Geschichte erstmals breit ausgeleuchtet. Der Tenor Daniel Behle und das Oliver Schnyder Trio & Friends geben ein einmalig schönes Weihnachtskonzert im Konzertsaal.

Auf die Weihnachtstage schliessen die Sternschnuppen ihren Adventskalender und das Adventsdorf seine Tore.

Beide Organisationen sind sehr zufrieden mit dem Publikumsaufmarsch. Mauro Bello vom Le Figaro schliesst sein Lokal Ende Jahr.



Vorstellung Jahresplanung

Auch der Januar 2024 beginnt regnerisch und der Neujahrsapéro der Stadt findet deshalb auf der Alten Brücke statt. Die FUKO (Fasnachts- und Umzugskomitee Olten) lädt zur Plaggette-Prämierung ein. Gestaltet wurde die Siegerplaggette für die kommende Fasnacht einmal mehr von Christof Schelbert.

Bei der Verleihung des Solothurner Unternehmerpreises gewinnt die Firma Engo AG aus Olten den Publikumspreis und ist somit Newcomerin 2024. Engo AG ist im Bereich Anlagen für eine nachhaltige Energiezukunft tätig.

Alzheimer Kanton Solothurn eröffnet die Koordinationsstelle «Demenz leben» in Olten. Der Pilzverein Olten macht eine Führung im Bannwald zum Thema Winterpilze. Mitte Monat stellt der Stadtrat wie immer seine Jahresplanung vor. Hervorzuheben sind die Ortsplanrevision, das weitere Vorgehen betreffend Kunstmuseum, die Stadtteilverbindung Hammer, die Eröffnung des Schulhauses Kleinholz, die Einführung der Talentförderklasse, ein neues Altersleitbild und vieles mehr. Die vier Oltner Museen stellen ihre Programme zusammen mit der Stadtbibliothek und dem Stadtarchiv vor.



Nicole Knuth und Roman Wyss

Eine lange Tradition wird mit der Bastiansfeier der Stadtschützen weitergeführt. Heuer mit Vater Bastian Hans Dieter Jäggi und dem Bastiansredner Gregor Hain, Staatswissenschaftler und Angehöriger des Leitungsstabes des Bundesministeriums für Verteidigung (BRD).

Zum ersten Mal zeigen Roman Wyss und Nicole Knuth ihr satirisches Theater «Zu Kreuze fahren» im Theaterstudio. Zwei verdiente Personen des 1.-Mai-Komitees treten zurück: Urs Huber nach 30 Jahren als Präsident und Siv Lehmann nach 20 Jahren als Organisatorin der Ansprachen.



Obernarr Andi dr 1.



Maiia Makieieva und Patrick Lüthi

Der Februar ist geprägt von Fasnacht und Kulturveranstaltungen. Im Stadttheater feiert man grosse Erfolge mit Raphaela Gromes, Cello, und den Festival Strings Lucerne sowie dem «Bundesordner», einem Gastspiel des Casinotheaters Winterthur. Peter Gomm und André Kunz veröffentlichen das erste Cover-Album. Thomas Knapp und Rainer von Arx spannen zusammen mit Literatur & Bühne Olten und der Kleinen Bühne in der Galicia Bar. Dort tritt auch Quiet Tree, ein Trio mit Simon Spiess, Jonas Ruther und Marc Méan auf. An der Fasnacht übernimmt Obernarr Andi dr 1. am Sax für eine Woche die Stadt und unzählige Menschen freuen sich über einen bunten und tollen Umzug. Im Kunstmuseum wird die Ausstellung der Zwillingsschwestern Markus Huber & Reto Huber eröffnet und in der Stadtkirche stellen die Ukrainerin Maiia Makieieva

und der Fotograf Patrick Lüthy ihr ukrainisches Fotogebuch vor. Dieser Krieg kann und darf nicht vergessen werden.

In der Galerie 23 zeigen Doro Keller ihre Malerei und Anton Strittmatter seine Glaskunst.

Und wir müssen uns «aus wirtschaftlichen Gründen» vom Stadtanzeiger Olten verabschieden.

Anfangs März feiert das Theater PHARE der Kantonschule Olten mit «Acht Frauen» Premiere. Die Musiker Collie Herb und Shinky Wyser eröffnen das Atelier 72 an der Haslstrasse. Die Räume können von Musikgruppen und Kunstschaffenden zu diversen Zwecken gemietet werden.

Der Solothurnische Trachtenverein spannt anlässlich der Trachtenbörse in Olten mit der Schule für Mode und Gestaltung zusammen.

Katharina Brunner, die langjährige Trainerin des Eislaufclubs Olten, führt erfolgreich ihre 45. Eis-Gala durch. Das Stadttheater punktet mit Nirvana und Purcell, gespielt vom Stuttgarter Kammerorchester, und der Oltner Mixed-up-Chor bringt die Schützi zum Kochen. Auch in der Schützi tritt die Big Band Olten in einer musikalischen Battle gegen die Jason Boon Big Band aus Kloten an.

Gastronom Thomas Rhiner feiert mit seinem Team 30 Jahre Restaurant Aarhof und Beni Fasnacht feiert 15 Jahre Lumilauta. Der Historiker Peter Heim stellt seine Arbeit über den Oltner Verleger und Autor Otto Walter und seine Nähe zum deutschen Nationalsozialismus vor. Der Beitrag erscheint im Jahrbuch für Solothurnische Geschichte.



Ab April wird Martin Wey neuer Präsident des Trägervereins Schützi, er löst Walter Rickenbacher ab. Region Olten Tourismus meldet einen Anstieg der Nachfrage für Stadtführungen. Neu gibt es solche in englischer und französischer Sprache. Der Robi Spielplatz eröffnet die Sommersaison.

Regula Portillo, Literaturpreisträgerin des Kantons Solothurn, liest in der Galicia Bar.

Srishti Manivel, die wir in den letzten Neujahrsblättern vorstellten, gewinnt bei «Schweizer Jugend forscht» eine weitere Auszeichnung. Sie gewinnt den I-FEST-Sonderpreis und wird in Tunesien eine Wissenschaftsmesse besuchen dürfen.

Die Stadt Olten verabschiedet in einer ergreifenden Feier in der Stadtkirche die Kapuzinergemeinschaft.



Jubiläumsaufführung von Rosmarie Grüning

Der Mai beginnt wie immer mit dem 1.-Mai-Fest in Olten, friedlich, engagiert mit kämpferischen Voten, begleitet von der Musikgesellschaft Gretzenbach und abends mit der Bieler Band Mirakolo.

Der Schachklub Olten organisiert zum sechsten Mal das Bundesturnier mit mehr als 350 Spielern und Spielerinnen, darunter die Oltner Suivir Malli, Nachwuchstalent, und der vierfache Bundesmeister FM Bruno Kamber. Als Auftakt der Oltner Kabarettage wird der Kabarettpreis Salzburger Stier in Olten an den Baselbieter Dominik Muheim vergeben.

Die Tänzerin, Tanzlehrerin und Choreografin Rosmarie Grüning unterrichtet seit 45 Jahren klassisches Ballett, davon 40 Jahre im Dance Studio Olten. Sie feiert das Jubiläum mit einer Aufführung mit hundert Mitwirkenden.



Der Oltner Kabarettpreises Prix Cornichon geht an Bänz Friedli, als Laudator spricht Büne Huber von Patent Ochsner.

In unserer Stadt findet der erste City OL (Orientierungslauf) Weltcup mit Beizlifest statt. Am Samstag werden zwei nationale Läufe mit 1500 Beteiligten durchgeführt. Bassist Andreas Wyss bringt seine erste Single heraus und Sascha Rickenbacher ist neuer Co-Präsident von Gewerbe Olten. «Probiere Biere», die Oltner Biermesse findet statt. Ende des Monats eröffnet der Kunstverein Olten in seiner Galerie an der Hübelistrasse die Ausstellung der beiden Künstlerinnen Christiane Maier Reinhard und Ruth Berger.



Die vielbeachtete Ausstellung im Kunstmuseum «Begin again. Fail better» mit architektonischen Handzeichnungen als erste Idee für ein Bauwerk beginnt anfangs Juni. Die Schauspielerin Sina Wilhelm erhält den kantonalen Förderpreis Theater und gründet mit Jacqueline Beutler, Denis Maurer und Debora Schlumpf das Kollektiv Commixtus. Sie treten mit einem eigenen Stück im Theaterstudio auf.

Das Stadttheater Olten präsentiert vor interessiertem Publikum den Spielplan der nächsten Saison, kabarettistisch begleitet durch Matthias Kunz.

Die Kantonsschule Olten feiert ihr 50-jähriges Bestehen. Während drei Wochen findet auf dem Platz der Begegnung das Melt Dome Festival statt. Ein bunter Event,

bei dem sich Schriftstellerei, Traumdeutung, Musik, Recycling, Kunstschaffende tummeln.

Ab Juli mietet die Stadt das Kapuzinerkloster bis 2026. Während dieser Zwischenphase werden konkrete künftige Nutzungspläne ausgearbeitet. Bis dann verwaltet die Stadttheater AG die Räume für Events, der Verein «Freunde des Kapuzinerklosters» die Kirche und die Stadt besorgt den Garten und die Hauswartung. Baudirektorin Marion Rauber übergibt den Schlüssel für das neue Schulhaus Kleinholz an Bildungsdirektor Nils Löffel. Gleichzeitig wird der Schulhausbrunnen «Fortuna Fountain» von Pawel Ferus eingeweiht.



Traditionell im August findet der Ferienpass des Gemeinnützigen Frauenvereins statt. 774 Kinder melden sich für 125 Angebote an 208 Terminen an.

Die Sommerferien enden mit der Chilbi, neu mit mehr Platz für Bahnen und einem neuen Sicherheitssystem. Am ersten Schultag füllen neugierige Kinder das Schulhaus Kleinholz mit Leben. 150 Velofahrerinnen und Velofahrer fordern mit ihrer Velo-Demo eine velofreundlichere Stadt. Organisiert wird die Demo durch den Verein «Olten im Wandel».



Antonio Torquato verkauft seine Glacés auf dem Ländiweg und ist sehr zufrieden mit dem Sommer. Das BBZ Olten mit 4300 Lernenden und 320 Angestellten erhält vom Schweizerischen Zentrum für unternehmerisches Denken und Handeln ein Bronze-Zertifikat für innovative Lehrmethoden an Berufsschulen. Rund 9500 Schülerinnen und Schüler werden an der Berufsinfo-Messe in Olten erwartet.

Die Buchhandlung Klosterplatz mit Christian und Anita Meyer feiert ihr 30-jähriges Bestehen.



Anfangs September wird der 51. Kunstmarkt auf der Alten Brücke erstmals von Rolf Beyeler, Susanne Steiner, Reto Pfister und Claudia Kissling organisiert. Sie treten die Nachfolge von Christof und Iris Schelbert an. Gleichzeitig findet auf der Kirchgasse das «Food save»-Bankett statt. Dabei wird ein gratis Abendessen aus geretteten Lebensmitteln angeboten.

Der Fotograf Markus Wolf übergibt sein Geschäft nach 40 Jahren an seinen Sohn Nicolas Wolf.

Am Bahnhof Olten erfolgt der Spatenstich für das Hochhaus «Icono», wo Büros, Geschäftsräume und 155 Wohnungen entstehen sollen.



Im Hotel Arte wird nach 30 Jahren die letzte Ausstellung der beiden Ausstellungsmacherinnen Elisabeth Pallas und Madeleine Schüpfer eröffnet.

Das Kunstmuseum zeigt zwei Ausstellungen, «Icons – About the Right to Exist», eine Fotoausstellung zum Thema Träume und Inklusion sowie «Bitte nehmen Sie Platz!» mit Werken mit sitzenden Menschen, bei der sich die Betrachtenden auf Augenhöhe mit den Porträtierten begegnen.

Das Chinderhuus Elisabeth feiert 50 Jahre und bietet nach wie vor traumatisierten Kindern aus schwierigen familiären Verhältnissen ein Zuhause.

694 Menschen machen am Zwei-Stunden-Lauf mit und erlaufen rund 86 000 Franken. Ein Drittel des Betrags geht an die Sektion Olten des SAC für die Renovation der Weissmieshütte in Saas-Grund, zwei Drittel gehen an das Projekt «EmpowHER – Starke Frauen, starke Gemeinschaften» in Nepal.

Andreas Proft, der neue Chefbademeister, schaut auf seine erste, wegen des Wetters eher durchzogene, Saison zurück.

Photostream Olten startet in die neue Saison. Es wird jeden Monat, ausser im Dezember, ein Fotoabend mit interessanten Gästen geboten.

Das neue Schulhaus Kleinholz wird feierlich eröffnet, die Bevölkerung geniesst den Tag der offenen Tür und das Hübelischulhaus wird vom HPSZ (Heilpädagogischen Schulzentrum) für die sieben Klassen der Abteilung Verhalten gemietet und offiziell eingeweiht. Zur selben Zeit findet die MIO statt. Das neue Konzept kommt an, rund 43 000 Personen sind dabei und Mike Zettel zeigt sich zufrieden.

Mit «Im Grunde ne Runde» eröffnet Kilian Ziegler die zweite Staffel der Early Night Late Show in der Schützi mit Gästen, dabei sind Viktor Giacobbo, Jane Mumford und Riana. Tags darauf findet ein furioses Barockkonzert mit Maurice Steger and Friends im fast ausverkauften Konzertsaal statt.

Zum Schluss des Monats besucht trotz garstigem Wetter viel Publikum den Kürbismarkt im Oberen Graben. Es ist der erste Event des neuen City-Managers Benjamin Pipa.